

PSYCHOSOZIALE NOTFALLVERSORGUNG (PSNV) AM BEISPIEL DES ATTENTATS IN BERLIN 2016

01.04.2018 – 31.03.2020



+ PROJEKTIDEE

Der terroristische Anschlag auf den Weihnachtsmarkt am Berliner Breitscheidplatz am 19.12.2016, bei dem zwölf Menschen getötet und 66 Menschen verletzt wurden, hat die Bedeutung einer frühen, umfassenden und wirkungsvollen Unterstützung für Betroffene und Ersthelfer ins öffentliche Bewusstsein gerückt. Im Rahmen der Akutversorgung spielt die Psychosoziale Notfallversorgung (PSNV), die parallel zur medizinischen Erstversorgung für die Begleitung der unmittelbar Betroffenen zuständig ist, eine entscheidende Rolle. Insbesondere bei Terroranschlägen ist jedoch die praktische Vorgehensweise und Verortung der PSNV bisher nicht untersucht worden.

+ ZIELSETZUNG

- Rekonstruktive Analyse der Organisation, konkreten Arbeitsweise und Vernetzung der PSNV im konkreten Einsatz
- Ableitung von Entwicklungsmöglichkeiten für die PSNV in Zusammenarbeit mit dem Praxispartner
- Rückführung der Ergebnisse in die Praxis: Empfehlungen für die Organisation der psychosozialen Akuthilfe sowie für das vorbereitende Handeln in den Netzwerkstrukturen

- Praxisnahe Stärkung der auf bürgerschaftlichen Engagement beruhenden Netzwerkorganisation PSNV

+ METHODIK

- Qualitative Fallanalysen: Ethnografische Interviews mit PSNV-Kräften, spontanen Ersthelfern, Polizisten und Rettungssanitätern/Feuerwehr
- Rekonstruktive Aufarbeitung des Geschehens am Breitscheidplatz unter anderem durch Einsatzprotokolle, Lagepläne, Transkripte
- Situations- und Diskursanalysen zur Identifikation der handlungsleitenden Perspektiven der Akteure und möglichen Schnittstellenproblematiken



PROJEKT KONTAKT

Prof. Dr. Olaf Neumann (ASH Berlin)
olaf.neumann@ash-berlin.eu

Prof. Dr. Vincenz Leuschner (HWR Berlin / FÖPS Berlin)
vincenz.leuschner@hwr-berlin.de

PRAXISPARTNER

Notfallseelsorge/Krisenintervention Berlin

PROJEKTWEBSITE

www.ifaf-berlin.de/projekte/psnvnet

GEFÖRDERT DURCH



Der Regierende Bürgermeister
von Berlin
Senatskanzlei
Wissenschaft und Forschung

BERLIN



Institut für angewandte Forschung Berlin